Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Bebauungsplan

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
- Planservice -

Auszug aus dem Bebauungsplan 2299

- -

Datum 04.12.2014

Maßstab 1:1.000

0 15 30 Meter

Zu diesem Auszug wurde eine Zeichenerklärung ausgehändigt.

Bremen

www.Bauleitplan.Bremen.de

FREIE HANSESTADT BREMEN (STADTGEMEINDE)

BEBAUUNGSPLAN 2299

für ein Gebiet in Bremen - Findorff
zwischen Hemmstraße, Brixener Straße, Innsbrucker Straße (zum Teil beiderseits) und Eisenbahnstrecke Bremen-Hamburg

(Bearbeitungsstand: 22.07.2004)

ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

MI Mischgebiet

GE Gewerbegebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

GRZ Grundflächenzahl

GH Gebäudehöhe in Metern über Gehweg als Höchstmaß

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

a Abweichende Bauweise: Gebäude können ohne seitlichen Grenzabstand errichtet werden.

Baugrenze

VERKEHRSFLÄCHEN

Straßenverkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie
Die Straßenbegrenzungslinie wird nicht dargestellt, wenn sie mit einer Baulinie oder Baugrenze zusammenfällt

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Einfahrt

GRÜNFLÄCHEN

Öffentliche Parkanlage

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

Laubbäume, mindestens 200 cm hoch, zu pflanzen und zu unterhalten

Bereich zum Anpflanzen von Sträuchern

Umgrenzung von Flächen für Stellplätze und Garagen

St Stellplätze

Ga Garagen

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzung

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. Mit der Bekanntmachung dieses Planes treten innerhalb seines Geltungsbereiches sämtliche Festsetzungen bisheriger Bebauungspläne außer Kraft.

2. Im Mischgebiet (MI, MI*) und im Gewerbegebiet (GE) sind Tankstellen und Vergnügungsstätten nicht zulässig.

3. In dem mit MI* gekennzeichneten Teil des Mischgebiets sind an der vorhandenen Einzelhandelsanlage Änderungen und Erneuerungen allgemein zulässig. Nutzungsänderungen können ausnahmsweise zugelassen werden. Erweiterungen sind nicht zulässig.

4. Zur Minderung und zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

4.1. Im Mischgebiet (MI, MI*) sind gemäß § 9 Abs.1 Nr. 24 Baugesetzbuch besondere bauliche Vorkehrungen zu treffen. Bei Gebäuden, die auf diesen Flächen errichtet werden, ist aus Gründen des Schallschutzes, insbesondere durch die bauliche Ausbildung (z.B. Grundrißgestaltung, Schallschutzfenster) und Stellung der baulichen Anlagen zu gewährleisten, dass in überwiegend Wohnzwecken dienenden Aufenthaltsräumen folgende Mittelungspegel nicht überschritten werden:
tagsüber -35 dB(A)
nachts -30 dB(A) bei Belüftung

4.2. Wohnungsnahe Freibereiche wie Terrassen, Loggien, Balkone sind durch technische Vorkehrungen (z.B. Lage, Konstruktion, Materialwahl) so zu gestalten, dass dort tagsüber ein Mittelungspegel von 55 dB(A) nicht überschritten wird.

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes dürfen auf den überbaubaren Grundstücksteilen Bäume, die nach der Baumschutzverordnung vom 05. Dezember 2002 (Brem.GBl. S. 647) geschützt sind, nur dann entfernt werden und Arbeiten, durch die Bäume beschädigt oder in ihrem Weiterbestand beeinträchtigt werden könnten, nur ausgeführt werden, wenn hierfür vorher die Erlaubnis der Naturschutzbehörde eingeholt worden ist.

Die Bestimmungen der Baumschutzverordnung finden Anwendung.

HINWEISE

RECHTLICHE GRUNDLAGEN:
Baugesetzbuch (BauGB)
Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F.d.B. vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S.132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I S.466)
Planzeichenverordnung (PlanzV90)

Im Planbereich ist mit Kampfmitteln zu rechnen.
Vor Aufnahme der planmäßigen Nutzung ist in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen eine Beseitigung der Kampfmittel sicherzustellen.

Für Entwurf und Aufstellung
Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr

Bremen, _____

Im Auftrag _____
Senatsdirektor

Dieser Plan hat beim Senator für Bau, Umwelt und Verkehr gemäß § 3 Abs.2 Baugesetzbuch vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegen
Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr
Im Auftrag _____

Dieser Plan hat im Ortsamt West vom _____ bis _____ ausgelegen
Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr
Im Auftrag _____

Beschlossen in der Sitzung des Senats am 28.09.2004

Beschlossen in der Sitzung der Stadtbürgerschaft am 09.11.2004

Senator

Direktor bei der Bremischen Bürgerschaft

Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen vom 24.11.2004 , Seite _____

Bearbeitet : Formella
Gezeichnet : Schlüter ~~22.08.2003 (o.A.)~~ 22.07.2004 (Ä.n.o.A.)

Verfahren : Eickhoff

Bebauungsplan
2299

Findorffer Tor
B-Plan o.M.
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Findorffer Tor
Lageplan o.M.
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Findorffer Tor
Lageplan o.M.
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischen Einrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jeweiler Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohbaum.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RS	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	DE	Bodeneinlauf
UKUZ	Unterkante Unterzug	DR	Dachrinnenablauf
OKUZ	Unterkante Überzug	HZK	Heizkörper
SHB	Oberkante Überzug	RS	Heizkörper
VKRD	Vorderkante	DS	Deckenstahlträger
VKRD	Vorderkante Rohdecke	DD	Deckendurchbruch
BRH	Brüstungshöhe	DB	Deckenschlitz
FH	Fensterhöhe von OKFF bis UKRD	LF	Lüftungsgitter
OK	Oberkante	UZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WS	Wandschlitz
		WD	Wanddurchbruch
FS0	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notüberlauf
FS0	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	x.xx OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	x.xx OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfaserdämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hillmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konrad-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Lageplan

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	LP_002 [Lageplan]
MASSSTAB	(100) 500		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

Findorffer Tor
Vogelperspektive Hemmstraße
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Findorffer Tor
Perspektive Hemmstraße
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Findorffer Tor
Perspektive Innsbrucker Straße
Stand 10.04.2015

Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
Tel:0421- 343355

Stellplätze UG

ca. 101 Stellplätze im Untergeschoss

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischen Einrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohsturz.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RS	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
OKRD	Oberkante Rohdecke	HW	Hauptwasser
UKRD	Unterkante Rohdecke	DE	Bodenablauf
OKUZ	Unterkante Unterzug	HZR	Deckenablauf
SHB	Schiebetür Mauerwerk	RR	Regenrohr
SHS	Schiebetür Stahl	RS	Regenfallstrom
VKRD	Vorderkante Rohdecke	DD	Deckendurchbruch
BEH	Brüstungshöhe	DR	Deckenschlitz
OK	im Lichten von OKFF bis UKFD	LZ	Leerrohr
UK	Unterkante	ÜZ	Überzug
LH	Lichte Höhe	WT	Wandträger
VK	Vorderkante	WD	Wanddurchbruch
		NL	Notbodenablauf
F90	Feuerbeständige Bauteile		
F30	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

Mauerwerk Neu

Stahlbeton Neu

Leichtbauwände mit Mineralfasersimmelstoff

Zementestrich

Abbruch

± X,xx OKFF — Oberkante Fertigfußboden

± X,xx OKRF — Oberkante Rohfußboden

Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

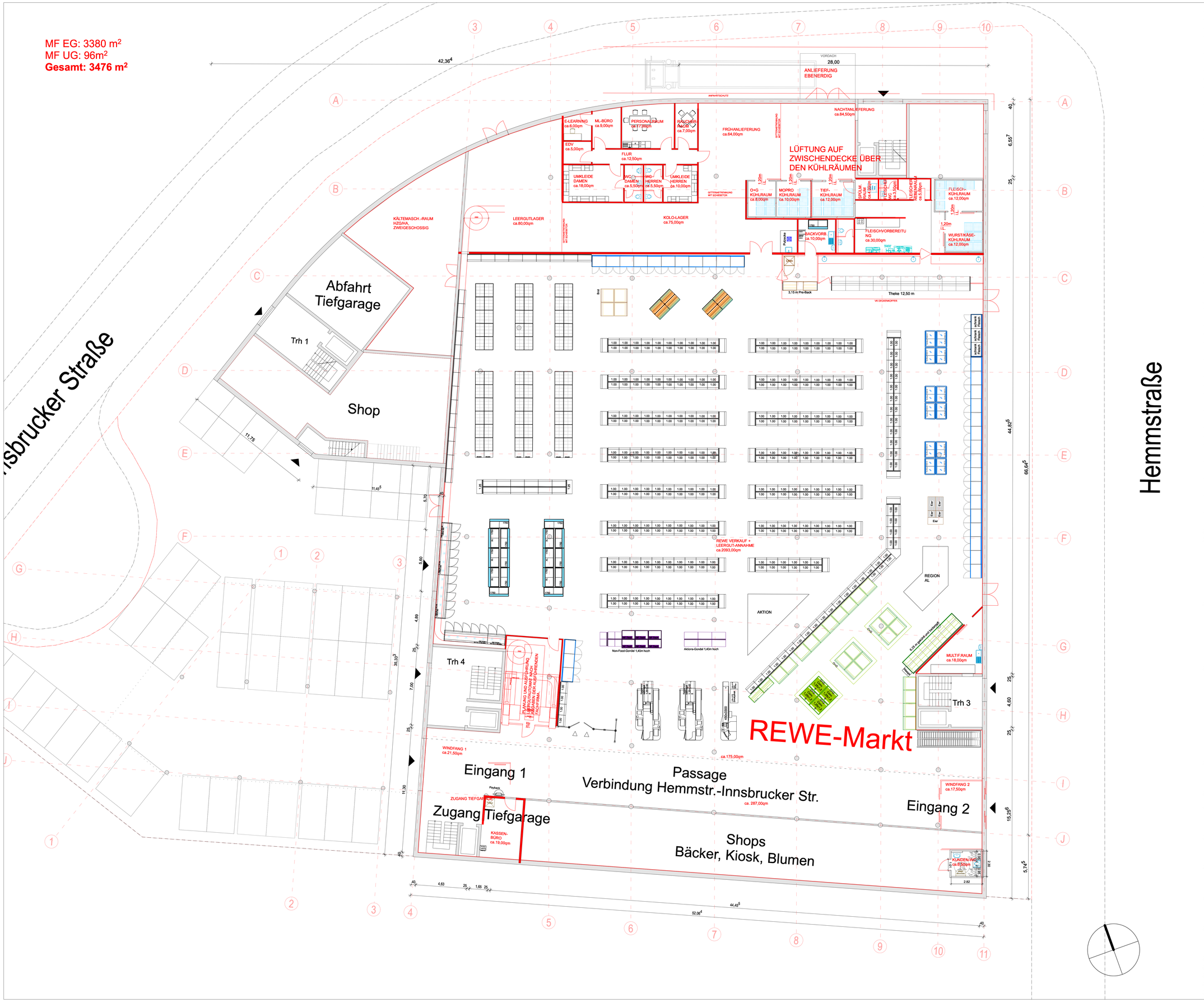
Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Berraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Kellergeschoss

PROJEKTNUMMER 365	INDEX A	DATUM 10.04.2015	
PLANGRÖSSE A0	PLAN		
MASSSTAB (100) 50		GR_001 [Kellergeschoss]	
DATUM GEZ 17.02.2015			
GEZEICHNET E.Sch			

MF EG: 3380 m²
MF UG: 96m²
Gesamt: 3476 m²



NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrmöbeln, sowie die gesamten Installationen ist rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten eine Koordinierung in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden beurlichen Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohbaum.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	
UKFF	Oberkante Rohfußboden	NT	Notausgang
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauchschutztür
UKRD	Unterkante Rohdecke	RHE	Rauch- und Wärmeleitung
UKUD	Unterkante Unterdeck	LÜ	Lüftungsauf
UKU	Unterkante Unterzug	DR	Dachentauf
SHD	Oberkante Oberzug	RG	Hackfoyer
UKRD	Unterkante Rohdecke	CO	Cedernstruktur
VKRD	Vorkante Rohdecke	DD	Dachentwässerung
BRH	Brüstungshöhe	DS	Deckenschütz
OK	im Lüftlein von OKFF bis UKFD	RD	Rodermanal
OK	Oberkante	LZ	Lüftungz
UK	Unterkante	LUT	Lüftungz
VK	Vorkante	WT	Wandtürger
		WD	Wandstürgr
F90	Feuerbeständige Bauteile	NL	Wandsturzbruch
F30	Feuerhemmende Bauteile		Notüberauf

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	X.XX OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	X.XX OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfaserdämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Erdgeschoss

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	
MASSSTAB	(100) 50		GR_002 [Erdgeschoss]
DATUM DEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

1. Obergeschoss

20 x 2-Zi Whg

13 x 3-Zi Whg

2 x 4-Zi Whg

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN:	VON:

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON:

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftragnehmer vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und kostrativen Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischenEinrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohbaur.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RIS	Rauchmeldanlage
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	BE	Bodenablauf
UKU	Unterkante Unterzug	BL	Bodenablauf
OKUZ	Oberkante Überzug	HZR	Heizkörper
SHS	Sonnschutzstore	RR	Regenablauf
DHS	Dachhaustür	RS	Regenablauf
BRH	Vorderkante Rohdecke	DS	Deckenunterbruch
LL	Brüstungshöhe	BK	Deckenschlitz
OK	Oberkante von OKFF bis UKFD	UZ	Unterzug
OK	Oberkante	UZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandfliesen
		WD	Wandbuntdruch
FS0	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notleuchtung
FS0	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	X,X cm OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	X,X cm OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfaserdämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertstraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

1. Obergeschoss

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	GR_003 [1.Obergeschoss]
MASSSTAB	(100) 50		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

2. Obergeschoss

22 x 2-Zi Whg

12 x 3-Zi Whg

2 x 4-Zi Whg

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowe den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und kostrukiven Bauteile massen nach gegrifter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrklisen, sowie die gesamten technischenEinrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden tauchten Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohbaum.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RSG	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	BE	Bodeneinlauf
OKUD	Oberkante Unterzug	BL	Bodenablauf
OKUZ	Oberkante Überzug	HZR	Heizkörper
SHS	Sonnschutzstore	RR	Regenleitstr.
SHB	Sonschutzblende	RS	Regenablauf
BRH	Vorderkante Rondsiche	DS	Deckenstürzbruch
LL	Brüstungshöhe	BK	Deckenschlitz
OK	Oberkante von OKFF bis UKFD	UZ	Unterzug
OK	Oberkante	UZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	UZ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandfliger
		WD	Wandstürzbruch
FS0	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notlaufauf
FS0	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	± x.xx OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	± x.xx OKFF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfaserdämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertstraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

2. Obergeschoss

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	GR_004 [2.Obergeschoss]
MASSSTAB	(100) 50		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

3. Obergeschoss

22 x 2-Zi Whg

12 x 3-Zi Whg

2 x 4-Zi Whg

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischen Einrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jeweeder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden teuchten Richtwerdigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohfaucr.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RS	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	SE	Bodenablauf
OKUF	Oberkante Unterzug	HZ	Heizkreisverteiler
OKUZ	Oberkante Überzug	HZR	Heizkörper
SHB	Sichtbare Überzug	RS	Radiatorventil
BRH	Brüstungshöhe	DS	Deckenstreifenspeicher
WRH	Vorsteharmb-Rondecke	DS	Deckendurchbruch
LL	Brüstungshöhe	BK	Deckenschlitz
LW	Lichte Weite von OKFF bis UKFD	LT	Lichtschacht
OK	Oberkante	LÜ	Lüftung
LH	Lichte HÖhe	VÜ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandfliegar
		WS	Wandschlitzdrunch
FS0	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notlaufruf
FS0	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	X.XX OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	X.XX OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfasersämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hillmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

3. Obergeschoss

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 25.03.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	GR_005 [3.Obergeschoss]
MASSSTAB	(100) 50		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischenEinrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jeweiler Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bestandsbuchten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohsturz.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RM	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	BRH	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	FT	Fenstertür
UKLZ	Unterkante Lichtzug	DE	Dachentwässerung
OKUZ	Oberkante Überzug	HZK	Heizkörper
UKÜ	Unterkante Überzug	RG	Regenfallrohr
VKSD	Schachtstelle	DD	Deckendurchbruch
BRH	Vorderkante Rohdecke	DS	Deckendurchbruch
LL	Lichte Leitung	BK	Bodenablauf
LL	im Lichten von OKFF bis UKFD	BE	Bodenablauf
OK	Oberkante	LZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandfliesen
		WD	Wandfliesen
F90	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notleuchtdruck
F30	Feuerhemmende Bauteile		Notlaufauf

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	± X.xx OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	± X.xx OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfasardämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X.XX OKFF
+ X.XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Ansichten

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	AN_001 [Ansichten]
MASSSTAB	(100) 50		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischenEinrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bestandsbuchten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohsturz.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RWA	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	BWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	DL	Dachlichtkuppel
UKLZ	Unterkante Lichtzarge	DE	Dachentwässerung
OKUZ	Oberkante Überzug	HZR	Heizkörper
UKÜ	Unterkante Überzug	RT	Regentablett
VKSD	Schachtsohle	DD	Deckendurchbruch
BRH	Vorderkante Rohdecke	DS	Deckendurchbruch
LL	Lichte Leitungshöhe	BK	Bodenablauf
OK	im Lichten von OKFF bis UKFD	BE	Bodenablauf
UK	Oberkante	UZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandfliesen
		WD	Wanddurchbruch
FS0	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notleuchte
F30	Feuerhemmende Bauteile		Notlaufauf

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	± X.xx OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	± X.xx OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfaserdämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X.XX OKFF
+ X.XX ORFF

+ X.XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

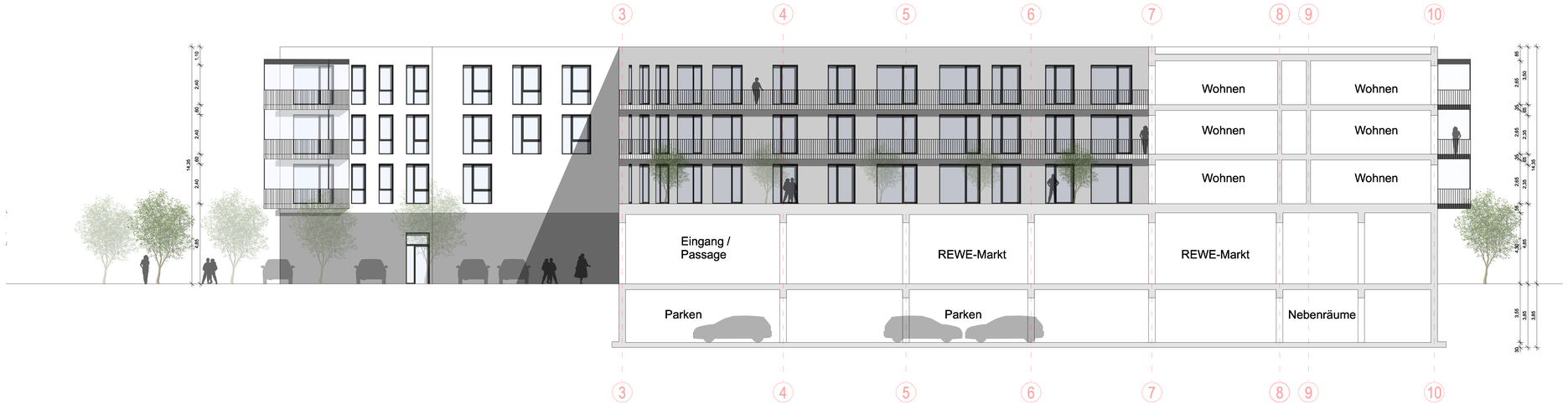
TRAGWERKSPLANUNG

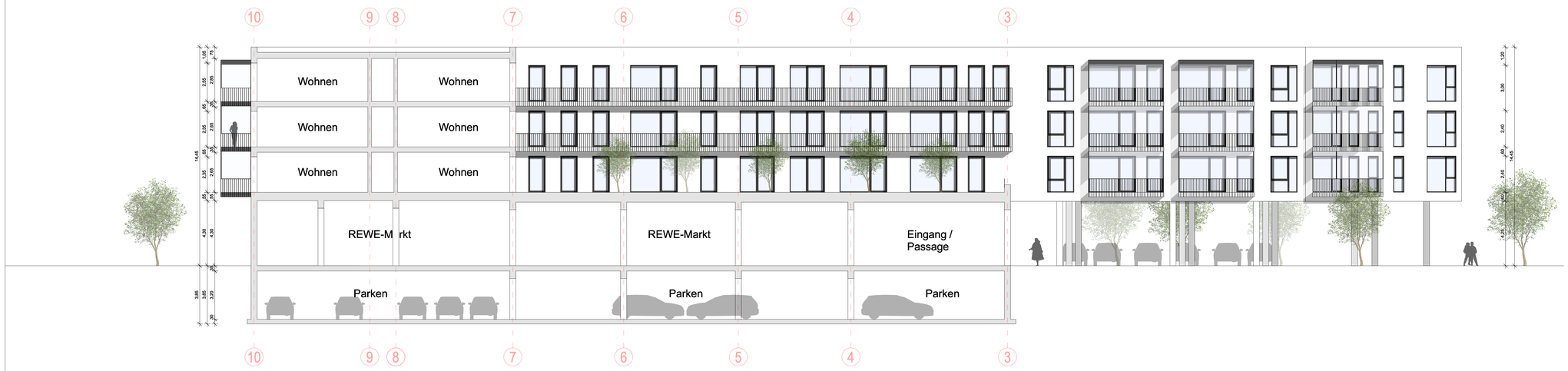
Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Beraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Ansichten

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	
MASSSTAB	(100) 50		AN_002 [Ansichten]
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		





NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Wangdöhne gelten nur im Zusammenhang mit den Detailzeichnen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach gesicherter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischen(Einrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailzeichnen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und die Bestandplächen sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohsturz.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
UKFD	Oberkante Rohfußboden	RSL	Rauchschutztür
UKFB	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	SP	Steigleitung
UKLE	Unterkante Unterzug	DE	Dachentwurf
OKUZ	Oberkante Überzug	HZK	Heizkörper
SOK	Sohlenhöhe	RG	Regenfallrohr
WKD	Schachtboden	DD	Deckendurchbruch
RBH	Vorderkante Rohrdecke	DS	Deckendurchbruch
ÜL	Überlauf	BR	Bodenablauf
i.L.	im Lichten von OKFF bis UKFD	LUF	Luftauslass
OK	Oberkante	UZ	Unterzug
LH	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WT	Wandtiefe
		WD	Wanddurchbruch
F90	Feuerbeständige Bauteile	NL	Notleuchte
F30	Feuerhemmende Bauteile		Notbeleuchtung

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	X X.XX OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	X X.XX OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfasersämmstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX OKRF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Berraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Schnitte

PROJEKTNUMMER	365	INDEX A	DATUM 10.04.2015
PLANGRÖSSE	A0	PLAN	SCH_001 [Schnitte]
MASSSTAB	(100) 50		
DATUM GEZ	17.02.2015		
GEZEICHNET	E.Sch		

NR.	DATUM	AUSGABENOTIZEN	VON

NR.	DATUM	ART DER ÄNDERUNG	VON

AUSFÜHRUNGSHINWEISE

Alle Maße sind vom Auftraggeber vor Baubeginn örtlich und rechnerisch verantwortlich zu prüfen.

Die Werkpläne gelten nur in Zusammenhang mit den Detailplänen der Architekten, sowie den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers. Alle fragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.

Für die Aussparungen, Durchbrüche, Schlitze, Rohrhülsen, sowie die gesamten technischen Einrichtungen gelten die Pläne der zuständigen Ingenieurbüros nur in Verbindung mit der Werk- und Detailplänen der Architekten und den Schal- und Bewehrungsplänen des Statikers.

Eventuelle Unstimmigkeiten jedweder Art sind mit den Architekten und der Bauleitung abzustimmen.

Die Auflagen der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten und das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Brüstungshöhen und Türhöhen gelten von Oberkante Fertigfußboden (OKFF) bis zum Rohbaumaß. Brüstung bzw. Unterkante Rohsturz.

LEGENDE ABKÜRZUNGEN

OKFF	Oberkante Fertigfußboden	N	Notausgang
OKRF	Oberkante Rohfußboden	RS	Rauchschutztür
UKFD	Unterkante Fertigdecke	RWA	Rauch- und Wärmeabzug
UKRD	Unterkante Rohdecke	BL	Bodenablauf
UKUZ	Unterkante Unterzug	DE	Deckenablauf
OKUZ	Unterkante Überzug	HZK	Heizkörper
SHB	Schallschutzwand	RR	Regenfallrohr
VKRD	Vorderkante Rohdecke	DD	Deckendurchbruch
BH	Brüstungshöhe	DK	Deckenschlitz
OK	im Lichtes von OKFF bis UKFD	BK	Bodenkanal
LH	Lichte Höhe	LUZ	Luftzug
LR	Lichte Höhe	ÜZ	Überzug
VK	Vorderkante	WS	Wandschlitz
		WD	Wanddurchbruch
F90	Feuerbeständige Bauteile	NL	Niedderlaat
F30	Feuerhemmende Bauteile		

LEGENDE BAUTEILSCHRAFFUREN

	Mauerwerk Neu	X.XX OKFF	Oberkante Fertigfußboden
	Stahlbeton Neu	X.XX OKRF	Oberkante Rohfußboden
	Leichtbauwände mit Mineralfasersimmelstoff		
	Zementestrich		Alle Wohnungstrennwände müssen in F90 Qualität ausgeführt werden
	Abbruch		

+ X,XX OKFF
+ X,XX ORFF

+ X,XX NN = ± 0.00 BN, OKFF

BAUVORHABEN

Wohn- und Geschäftsgebäude
Findorffer Tor
Hemmstraße 346
28215 Bremen

PLANART

Entwurfsplanung

BAUHERR

LPB Immobilien GmbH
c/o Justus Grosse Projektentwicklung GmbH
Langenstraße 6-8
28195 Bremen

ARCHITEKT

Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Rembertistraße 1
28203 Bremen
T +49 421 34 33 55
F +49 421 34 33 56

QUALITÄTSSICHERUNG

Kauert und König
Konsul-Smidt-Straße 8c
28217 Bremen
T +49 421 38 01 10
F +49 421 38 01 129

TRAGWERKSPLANUNG

Köper und Ring Ingenieurgesellschaft mbH
Planen und Berraten im Bauwesen
Haferwende 18
28357 Bremen
T +49 421 20 76 090
F +49 421 20 76 091

PLANINHALT

Fassadenschnitt, Teilansicht

PROJEKTNUMMER 365	INDEX A	DATUM 10.04.2015	
PLANGRÖSSE A0	PLAN		
MASSSTAB (100) 200		FS_002 [Fassadenschnitt]	
DATUM GEZ 17.02.2015			
GEZEICHNET E.Sch			